

WENN SCHON BIO – DANN INS HOTEL DABERER
im Gailtal – Kärnten



Bio Genuss im Hotel Daberer

Dass Bio viel besser ist als sein Skeptiker-Ruf erlebte ich in einem Vier-Sterne-Hotel in einer Zehn-Stern-Landschaft in Kärnten.

Bio? Da kam bei mir nicht gerade Begeisterung auf. Aber: Neugierig und wissbegierig wie wir Journalisten sind, ging ich's an und folgte dem Ruf ins Biohotel **Daberer** in St. Daniel im Kärntner Gailtal – Vier-Sterne-Hotel auf 720 Meter Seehöhe in einer Zehnsterne-Landschaft. Die Naturkulisse rund um das Haus ist grandios: Wiese, Wald, Blick auf die majestätischen Karnischen Alpen. Kein Autoverkehr, kein Lärm, viel Grün, viel Landschaft, die zu vielerlei Vergnügen lädt – spazierengehen, wandern, klettern, radeln, mountainbiken und im Winter Langlaufen, Winter-Nordic-Walking oder Schneeschuh-Wandern direkt vor der Haustür.

Daselbst findet sich noch eine rare Besonderheit: Eine Waldsauna mit Freiluft-Terrasse, davor plätschert ein Gebirgsbächlein. Das lädt erhitzte Sauna-Gäste in seine kalten Fluten ein.

Nicht minder einladend das zweite kühlende Naturjuwel, ein paar Schritte weiter nur: ein idyllischer Naturteich mit Kneipp-Terrasse. Beim Wasser noch ein wenig verweilen: Am Waldrand hinter dem Hotel entspringt eine Quelle mit g'sundem Kalzium-Magnesium-Hydrogen-Karbonat-Wasser. Gäste können's genießen – im Quellen-Entspannungsbad genauso wie aus der Wasserleitung.

Jetzt aber endlich ins Hotelinnere, wo – na – ebenfalls Natur, respektive Bio regieren und Materialien wie Holz, Leinen, Loden dominieren. Auch der neue, großzügige Wellness-Spa-Bereich tanzt da nicht aus der Bio-Reihe – vom Pool mit Panorama-Blick über die Hamam-Oase mit Eukalyptus Dampfbad bis zum Farblaconium. Und klar: Wo Bio draufsteht, darf drinnen nirgends geraucht werden. "Unser Haus ist immer schon ein Nichtraucher-Hotel" betont Marianne Daberer, die das Biohotel zusammen mit Bruder Christian und den Eltern Inge und Willi mit großem Engagement führt.

Das alles hat mich, zugegebenermaßen, schon sehr beeindruckt. Dennoch blieb ich

what's on in
Kärnten



Waldsauna mit Freiluft-Terrasse
© www.biohotel-daberer.at

skeptisch: Bio am Teller? Wie wird wohl das erste Abendmahl sein? Ich war dann sehr positiv überrascht. Selbst die vegetarische Variante-: Kürbiscremesuppe mit geriebenen Kürbiskernen, gefüllte Paprika mit provenzianischem Gemüse, Thymiansauce und grünem Spargel – schmeckte hervorragend. Keine Angst: Beim Daberer kommen auch Fleischfreunde auf ihre Kosten. Darf's eine geschmorte Keule vom heimischen Rind sein, mit Rotkraut und Semmelterrine? Oder schlicht und einfach ein Wiener Schnitzel mit Erdäpfelsalat. Denn auch das gibt's im Biohotel, dessen Küche weit vom Körndl-Puritanismus entfernt ist.

Nicht weit vom Hotel entfernt: Kärntens größtes Schigebiet, das Nassfeld und der Weißensee mit Europas größter Natur-Eisfläche. Warm wird jedem um's Herz, der mit Pferdeschlitten durch die Winterlandschaft des Gailtals kutschiert. Ein glitzerndes Märchen in Weiß.

Waltraud Edelmayer
edelmayer.wienmagazin@vienna.at

Nähere Information:

Biohotel Daberer, St. Daniel 32
Gailtal in Kärnten
Tel: +43(0) 4718/590
E-Mail: info@biohotel-daberer.at
www.biohotel-daberer

Das "Wien Magazin" widmet uns

1 1/2 Seiten